

# Bericht

## des Wirtschaftsausschusses

### über den Bericht der Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort betreffend EU Vorhaben 2022 (III-775-BR/2022 d.B.)

Der gegenständliche Bericht stellt die EU-Vorhaben im Bereich der Ressortzuständigkeiten des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort dar und gliedert sich in die folgenden Kapitel:

- EU-Industriepolitik
- Wettbewerbsfähigkeit, Innovation, KMU und Skills
- Europas Digitale Dekade, und
- Außenwirtschaft, Handel und Investitionen.

Der Wirtschaftsausschuss hat den gegenständlichen Bericht in seiner Sitzung am 7. März 2022 in Verhandlung genommen.

Berichtersteller im Ausschuss war Bundesrat Ferdinand **Tiefnig**.

Gemäß § 30 Abs. 2 GO-BR wurde beschlossen, Bundesrat MMag. Dr. Karl-Arthur **Arlamovsky** mit beratender Stimme an den Verhandlungen teilnehmen zu lassen.

An der Debatte beteiligten sich die Mitglieder des Bundesrates Marco **Schreuder**, Dr. Johannes **Hübner**, Stefan **Schennach** und Mag. Christian **Buchmann**.

Bei der Abstimmung wurde mit Stimmenmehrheit beschlossen, dem Bundesrat die Kenntnisnahme des gegenständlichen Berichtes zu empfehlen (dafür: V, S, G, dagegen: F).

Zum Berichtersteller für das Plenum wurde Bundesrat Ferdinand **Tiefnig** gewählt.

Der Wirtschaftsausschuss stellt nach Beratung der Vorlage den **Antrag**, den Bericht der Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort betreffend EU Vorhaben 2022 (III-775-BR/2022 d.B.) zur Kenntnis zu nehmen.

Wien, 2022 03 07

**Ferdinand Tiefnig**

Berichtersteller

**Sonja Zwanzl**

Vorsitzende